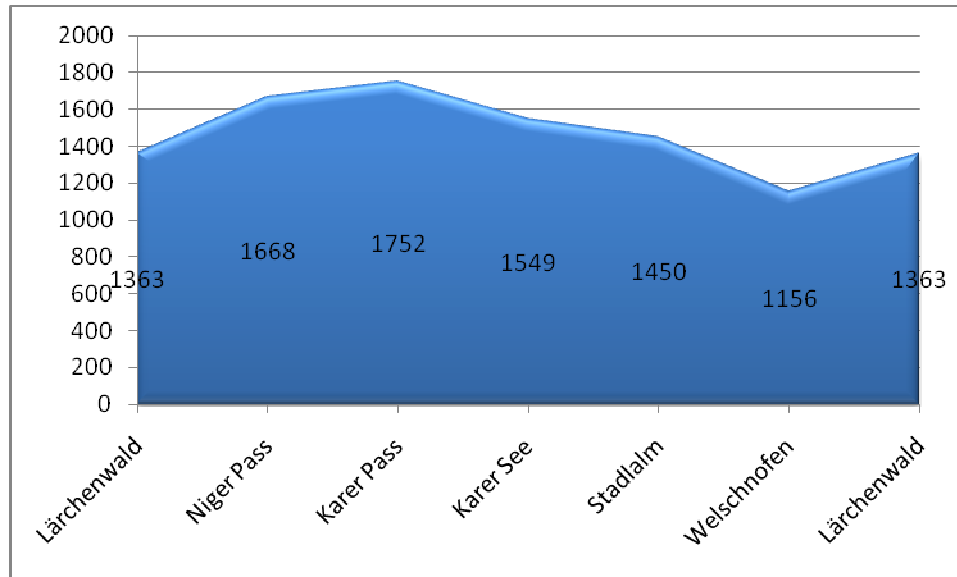


MOUNTAIN BIKE TOUREN

::MTB – Tour Karer See::



Charakteristik: die ersten 200 m nach dem Gasthof Lärchenwald (Gummer) sind recht steil, dann folgt ein mäßig an- und absteigender Forstweg bis zum Nigerpass. Die wenig befahrene Asphaltstraße führt uns direkt unterhalb des Rosengartens in Richtung Karer Pass und dann abwärts zum sagenumwobenen Karer See. Der Samerweg ab der Pension Erna ist steil, auch der darauffolgende Singletrail wird bald steil und ist technisch anspruchsvoll bis zum Zipperlehof. Die großartige Aussicht am Fuße des Rosengartens und der glasklare, sagenumwobene Karer See machen die Tour zu einem unvergesslichen Erlebnis.

Streckenlänge: 38,4 km

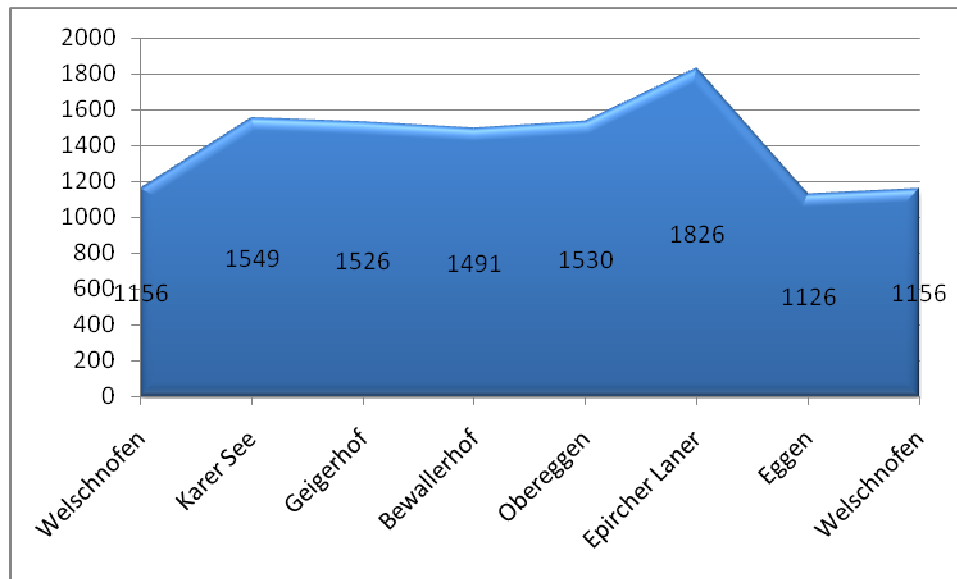
Gesamte Höhenmeter: 1140 m

Veranschlagte Fahrzeit: 4 Stunden

Streckenbeschreibung: Start in Obergummer beim Parkplatz Gasthaus Lärchenwald, links vom Gasthaus der Markierung Nr. 1 bis zum Nigerpass folgen, bei der Nigerhütte rechts abbiegen und die Teerstraße in Richtung Karer Pass weiterfahren, rechts abbiegen in Richtung Karer See, beim Karer See die Teerstraße noch 200 m weiterfahren, dann links in Richtung Stadlalm abbiegen, Markierung Nr. 8. Rechts in Richtung Stadlalm, bei der nächsten Abzweigung links (Markierung Nr. 25). Links, in Richtung Welschnofen, Markierung Nr. 27. Hier beginnt ein schwerer Downhill, bitte langsam fahren und auf die Wanderer achten! Rechts, dann auf Teerstraße aufwärts nach Welschnofen, links in Richtung Gummer abbiegen, nach der Pension Erna rechts, bergauf Richtung Obergummer "Samerweg", Markierung 2 A. Links abbiegen, Markierung 2 A, Singletrail mit kurzen Schiebepassagen, rechts Schild "Zipperle", weiter der Markierung 2 A folgen. Rechts über die Brücke, dann rechts steil hinauf. Nach dem Zipperlehof auf der Teerstraße weiter zum Gasthaus Lärchenwald.

MOUNTAIN BIKE TOUREN

::MTB – Tour Laner Alm::



Charakteristik: sehr abwechslungsreiche Tour mit schönen Downhills und einigen kurzen Singletrails. Gemütliche Almen laden zum Verweilen. Wer die Tour verlängern will, kann bei der Epircher Laner Alm zur Eggentaler Alm weiterfahren, muss dann allerdings den gleichen Weg wieder zurückfahren. Ab der Epircher Laner Alm führt die Tour durch die Großwiese. Neben schönen Wiesenwegen und Singletrails genießt man eine einmalige Sicht zum Latemar. Ein weiterer Höhepunkt dieser Tour ist der Weg Nr. 7 von Eggen nach Welschnofen auf Waldwegen und Singletrails.

Streckenlänge: 28,6 km

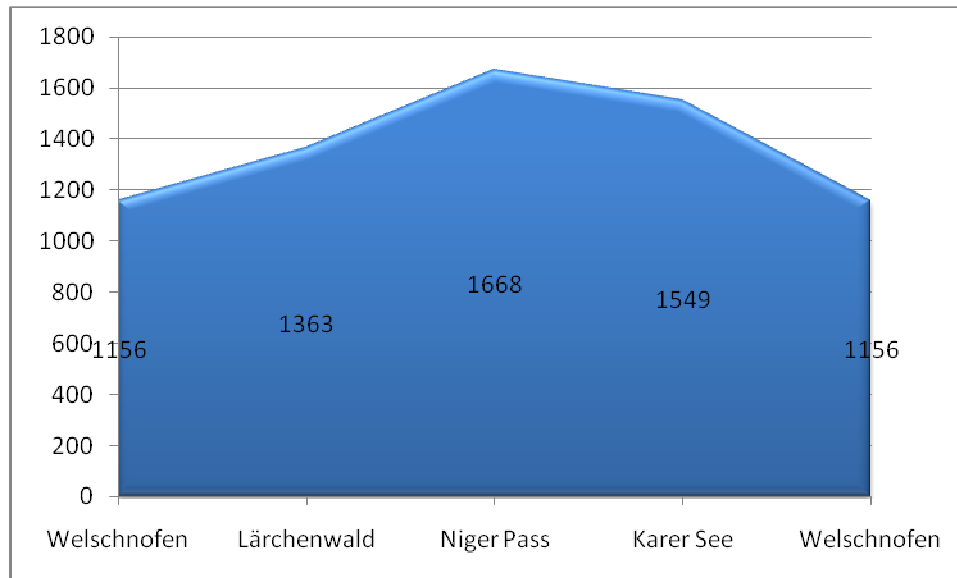
Gesamte Höhenmeter: 1300 m

Veranschlagte Fahrtzeit: 3 - 4 Stunden

Streckenbeschreibung: Start in Welschnofen vom Parkplatz neben dem Tourismusbüro, rechts bergab Richtung Bozen, nach 500 m bei der Brücke links abbiegen und der Markierung 10 A - Karer See folgen. Geradeaus, die Schranke passieren, steil bergauf, rechts der Markierung 27 folgen (sie befindet sich auf der rechten Wegseite). Nach dem Haus mit der Hausnummer 120 rechts bleiben. Nach dem Geigerhof links abbiegen, bergab Markierung Nr. 25, rechts bergauf die Schranke passieren. Nach 300 m rechts der Markierung Nr. 8 folgen. Nach dem Bewallerhof links die Hauptstraße nach Obereggen hinauffahren, nach dem Ortsschild "Obereggen" links in Richtung Epircher Laner Alm. Bei dieser rechts abbiegen und der Markierung Nr. 10 bergab folgen. Links dem Schotterweg bergab folgen, weiter links die Teerstraße hinunterfahren. Vor dem Stoppschild rechts abbiegen und der rot-weißen Markierung bis zum Weißhof folgen. Rechts, Wegweißer "Eggen" - rot-weiße Markierung, später Markierung Nr. 7. Die Hauptstraße queren und durch Eggen, an der Kirche vorbei, der Markierung Nr. 7 nach Welschnofen folgen. Nach dem Haus Sonnleiten den Trail rechts steil bergauf fahren, geradeaus, die Hauptstraße bis zum Ausgangspunkt der Tour zurückfahren.

MOUNTAIN BIKE TOUREN

::Von Welschnofen zum Niger Pass::



Ausgangspunkt: Welschnofen – Parkplatz Planggenbrugg

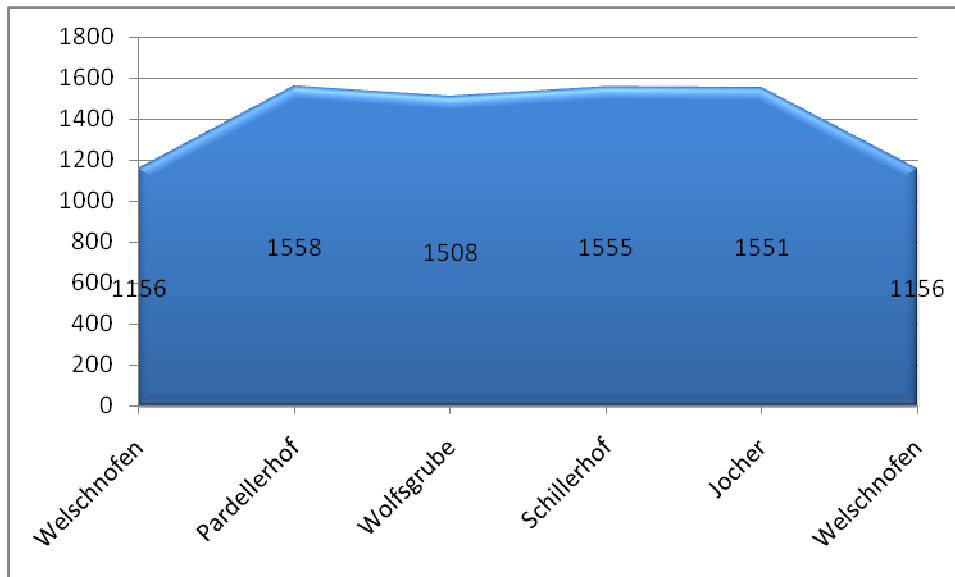
Folgen Sie der Asphaltstraße Richtung Gummer (Romstraße - Gummerer Straße) bis zur Pension Erna. Gleich nachher geht es rechts (Nr. 22) steil aufwärts, nach 200 m beginnt die Schotterstraße und führt bis zur Kreuzung Nr. 2A mit Nr. 22. nun den Weg Nr. 2A (Taufenweg - als „Taufen“ wurde einst das Holz bezeichnet, welches in diesem Wald zur Herstellung von Weinfässern gefällt wurde.) Richtung Zipperle, dann der Asphaltstraße entlang bis zum Gasthaus Lärchenwald, gleich nachher rechts abbiegen auf Weg Nr. 1 Richtung Niger Pass. Dort besteht die Möglichkeit entweder über den Nigertalweg oder über die Nigerstraße (asphaltiert) vorbei am Karer See zurück nach Welschnofen zu kommen.

Streckenlänge: 24 km

Veranschlagte Fahrtzeit: 3 Stunden

MOUNTAIN BIKE TOUREN

::Von Welschnofen zum Todmoos und zur Wolfsgrube::



Noch vor 200 Jahren gab es in den umliegenden Wäldern Wölfe und Bären. Angeblich hat man im Jahre 1822 in der 4 m tiefen Wolfsgrube den letzten Wolf gefangen. Dieser Weg wurde in früheren Zeiten sehr häufig von der Welschnofner Bevölkerung benutzt, da er nach Tiers führt. Am Nahen Übergang nach Tiers steht das Kreuz an der Wolfsgrube. Von der Wolfsgrube aus erreicht man alternativ auf dem Weg Nr. 22 das "Tote Moos". Hier befindet sich neben der Forsthütte ein Löschweiher mit wunderschönen Seerosen, sowie ein Trog zum Erfrischen. Der Schillerhof wird erstmals im Jahre 1442 als Eigentum der "Maister Schilher" genannt. Auch die Hagneralm wird im Jahre 1442 erwähnt - als Martschunerhof.

Ausgangspunkt: Welschnofen – Parkplatz Planggenbrugg

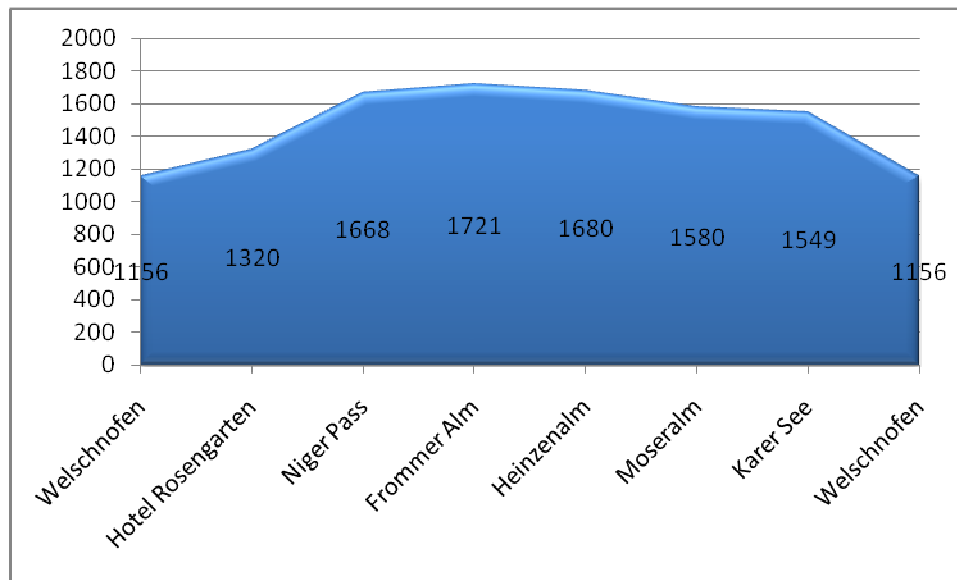
Folgen Sie der Asphaltstraße Richtung Gummer (Romstraße - Gummerer Straße) Richtung Pension Erna. Rechts geht es steil den Samerweg Nr. 22 in Richtung Obergummer hinauf, vorbei am Innerföhlerhof bis zum Pardellerhof Nr. 23. Am Pardellerhof angelangt, zwischen Haus und Scheune, nehmen Sie den Weg Nr. 2B, dann Nr. 22 weiter zum Todmoos - ein kleiner Bergsee mit blühenden Seerosen. Von dort weiter Weg Nr. 22 zur Wolfsgrube. Dort besteht die Möglichkeit, den Weg Nr. 5 steil nach Welschnofen abzufahren. Bei genügender Kondition geht es an der Wolfsgrube weiter (Nr. 1) am Schillerhof (Einkehrmöglichkeit) vorbei zur Hagneralm (Einkehrmöglichkeit) und weiter zum Jocherhof. Vom Jocherhof den Weg Nr. 4B zur Gletschschwaige. Dort rechts der Forststraße entlang (nicht markiert) bis zur Einmündung in den Nigertalweg und dann rechts nach Welschnofen zurück.

Streckenlänge: 13,2 km

Veranschlagte Fahrtzeit: 2-3 Stunden

MOUNTAIN BIKE TOUREN

::Von Welschnofen über die Almen zum Karer See::



Karer See: Berühmt ist der kleine Bergsee vor allem für sein sanftes, tiefgrünes Wasser und die schöne Bergkulisse mit dem Rosengarten und Latemar im Hintergrund. Am schönsten ist der See am Abend oder frühen Morgen, wenn sich einem Naturschauspiel gleich der Rosengarten- und Latemargebirgszug mit dem Grün des Karerforstes im kristallklaren Wasser des Sees spiegeln.

Mountainbike - Tour: Folgen Sie der Asphaltstraße Richtung Hotel Rosengarten (Rosengartenstraße). Dort führt eine Schotterstraße Richtung Niger Pass (Nigertalweg). Vom Niger Pass fahren Sie ein kurzes Stück Asphalt (ca. 2 km) bis zum Parkplatz Frommeralm. Am Ende des Parkplatzes rechts abbiegen, auf dem Weg Nr. 1A in Richtung Tscheiner Hütte. Folgen Sie dem Schild Heinzenalm bis zur Wegkreuzung Nr. 16A mit Nr. 16. Von dieser Stelle geht es weiter auf dem Weg Nr. 16 bis zum Hotel Moseralm. Hier überqueren Sie den Bach und fahren über den Wiesenweg bis zur Kreuzung Weg Nr. 9 - Weg Nr. 6, dann nach links bis zur Pension Simhild. Von dort über die Asphaltstraße zurück nach Welschnofen, vorbei am sagenumwobenen Karersee.

Streckenlänge: 19,5 km

Veranschlagte Fahrtzeit: 3 Stunden